

Pressemitteilung Nr. 601 zu Corona

04.04.2022

Gestern 174 Fälle, heute bis Mittag 35 **Nur mehr fünf Erstimpfungen im Impfzentrum binnen einer Woche**

Mit 388 Fällen am Freitag, 266 am Samstag und 174 am Sonntag stieg die Gesamtzahl der Fälle seit Beginn der Pandemie auf 49.158. Am heutigen Montag wurden bis Mittag 35 Infektionen mitgeteilt.

Die Sieben-Tage-Inzidenz, die am Freitag noch über 1.500 lag, liegt seit Samstag und damit den dritten Tag in Folge konstant zwischen 1.400 und 1.500. Die genauen Tageswerte sind der Titelseite unserer Landkreis-homepage zu entnehmen. Heute liegt die Inzidenz bei 1.447,4.

In unserem Impfzentrum und bei den Hausärzten wurden in der Woche vom 28. März bis 3. April folgende Impfungen verabreicht:

Impfung	Impfzentrum	Hausärzte	gesamt
Erstimpfung	5	24	29
Zweitimpfung	45	46	91
Drittimpfung	110	122	232
Viertimpfung	165	231	396
Summe	325	423	748

Die 45 Zweitimpfungen im Impfzentrum schlüsseln sich auf in 35 echte Zweitimpfungen und in 10 Genesenenimpfungen. Sowohl in unserem Impfzentrum als auch bei den Hausärzten liegt der Schwerpunkt der Impfungen zurzeit bei der zweiten Booster-Impfung (Viertimpfung). 53 Prozent aller Impfungen in den vergangenen sieben Tagen fallen in diese Kategorie. Dagegen machen Erstimpfungen nur mehr knapp vier Prozent aus (29 von 748).

Neue Verordnung trat gestern in Kraft

Die 16. Bayerische Infektionsschutzmaßnahmenverordnung wurde am Freitagabend amtlich bekanntgemacht. Die Verordnung, die am Sonntag, 3. April in Kraft trat, gilt bis zum Ablauf des Samstags, 30. April 2022. Wir haben die Verordnung und ihre amtliche Begründung in unsere Homepage unter Coronavirus – Downloads eingestellt. Die Neufassung der Verordnung des Bayerischen Staatsministeriums für Gesundheit und Pflege berücksichtigt die zum 3. April eingetretenen Änderungen der bundesrechtlichen Befugnisgrundlagen im Infektionsschutzgesetz (Gesetz zur Verhütung und Bekämpfung von Infektionskrankheiten beim Menschen).

Corona-Warn-App verkürzt Risikobegegnungen

Nach einem erneuten Update dieser App auf die Version 2.20.3 für iPhones wird ein erhöhtes Risiko nach einer Risikobegegnung nur noch für zehn anstatt wie bislang für 14 Tage angezeigt. Die vielen Nutzern als „rote Warnung“ (rote Kachel) bekannte Anzeige schaltet damit vier Tage früher als bisher wieder auf grün. Für Genesenzertifikate werden keine Gültigkeitsdaten mehr angezeigt, da die Gültigkeit von lokalen Regeln bestimmt wird. Stattdessen wird nun das Datum des ersten positiven Tests angezeigt.

Weitere Apps als hilfreiche Informationsquellen

Die aktuellen Corona-Regeln am jeweiligen Standort werden auch in der Warn-App NINA („Meine Orte“) und in der ADAC-Trips-App („Entdecken“) angezeigt. Aktuell ist in der Trips-App unter der Inzidenz 1.447,4 zu lesen: „In Schwandorf gelten seit dem 3. April 2022 keine Kontaktbeschränkungen mehr. Generell gilt: Abstand halten, Masken im Alltag, auf Hygiene achten, regelmäßig lüften, Corona-Warn-App nutzen“. Ähnliche Hinweise enthält die NINA-App.

Die aktuellen Öffnungszeiten unseres Impfzentrums bis einschließlich Sonntag, 10. April, sind der Anlage zu dieser Pressemitteilung zu entnehmen.

Informationen zu Corona sind in unserer Landkreishomepage unter den Buttons „Coronavirus“ und „Impfzentrum“ zusammengefasst.